

# MIT DER EASY-APP ZUM ERFOLG



## EASY SCRIPT für die BE-Ausbildung

### 1. LENKBERECHTIGUNG BE

Erforderlich:

Wenn die Summe der höchsten zulässigen Gesamtgewichte über 3,5 t liegt  
(Anhänger O2)



Zugfahrzeug max. 3500kg hzlGG + Anhänger max. 3500kg hzlGG

Gewichtsverhältnis wenn BE vorhanden:



Gesamtgewicht  
am Anhänger

nicht größer  
als

Höchstzulässige Gesamtgewicht am PKW oder  
die höchste zulässige Anhängelast am PKW

Erlaubte Höchstgeschwindigkeiten: 50/70/80/80

## 2. BEGRIFFE, ABMESSUNGEN

### Kraftwagenzug:

- ein Kraftwagen mit einem schweren Anhänger
- ein Kraftwagen mit mehr als einem Anhänger
- Länge Kraftwagenzug: max. 18,75 m
- Länge Sattelkraftfahrzeug max. 16,50 m

### Max. Abmessung Anhänger:

- Höhe: max. 4 m
- Breite: max. 2,55 m
- Länge: max. 12 m



## 3. VORGESCHRIEBENE AUSSTATTUNG

- Zusätzliche Blinker-Kontrollleuchten beim Zugfahrzeug
- 1 Unterlegkeil

## 4. Kontrolle der Beleuchtung: Sauberkeit, Funktion, Beschädigungen

### Rückstrahler am Anhänger:

- vorne: 2 weiße, nicht dreieckige Rückstrahler
- seitlich: orange Rückstrahler (Montagehöhe 0,35 m – 0,90 m)
- ab 6 m Länge Seitenmarkierungslichter
- hinten: 2 rote dreieckige Rückstrahler

### Beleuchtung am Anhänger:

- Vorne: Begrenzungsleuchten ab 1,6m Breite oder wenn der Anhänger breiter als Zugfahrzeug ist
- Hinten:
- eine gerade Anzahl von Schlussleuchten
- Kennzeichenbeleuchtung
- Nebelschlusslicht
- Rückfahrscheinwerfer
- Umrissleuchten (ab 1,8 m Breite möglich, ab 2,1 m Pflicht)
- Bremsleuchten
- Blinker

## 5. Kontrolle an den Rädern:

### Reifendruck, Profiltiefe, Beschädigungen

- Beschädigungen der Reifen und Felgen
- Mindestprofiltiefe beim Anhänger: 1,6 mm
- Reifendruck (Info: Aufschrift am Anhänger oder Betriebsanleitung)

Für den Anhänger besteht keine Winterreifenpflicht!

Wenn das Zugfahrzeug mit Spike-Reifen ausgerüstet ist, muss jeder mitgeführte Anhänger ebenfalls mit Spikereifen ausgerüstet sein. Die höchst zulässige Achslast am Anhänger beträgt in diesem Fall max. 1800kg.

Nachgeschnittene Reifen sind am Anhänger erlaubt. Aufschrift „regrovable“

## **6. ANHÄNGERTECHNIK**

### **Verbindung zum Zugfahrzeug (zusätzlich zur Anhängerkupplung)**

- eine Sicherheitsverbindung
- eine elektrische Verbindung

### **Funktion der Sicherheitsverbindung**

Beim Abreißen des Anhängers wird die Feststellbremse des Anhängers betätigt

## **7. ANHÄNGERBREMSANLAGEN**

Auflaufbremse nur bis 3.500 kg höchstes zulässiges Gesamtgewicht erlaubt



Sie wird wirksam:

- wenn der Anhänger auf das abbremsende Zugfahrzeug aufläuft verschiebt sich das Schubstück in der Zuggabel der Deichsel – diese Bewegung wird über Gestänge oder Seil auf die Radbremse übertragen.

### **Nachteile Auflaufbremse:**

- keine „gestreckte“ Bremsung möglich
- beim bergauf stehen, unwirksam
- beim Bergabfahren, ständige Bremswirkung (Überhitzungsgefahr!)  
(Bremsen im gelösten Zustand abkühlen lassen!!)

### **Überprüfung der Auflaufbremse:**

#### **Prüfen der Bremswirkung:**

Die Feststellbremse anziehen und den Anhänger ein kleines Stück vorziehen – an den Reifen oder an der Fahrbahn müssen Schleifspuren erkennbar sein!

#### **Kontrolle der Auflaufeinrichtung:**

Keine sichtbaren Beschädigungen, fester Sitz der Schrauben, Gummibalg der Auflaufbremse nicht eingerissen, Schubstück gut geschmiert

## 8. BELADUNGSTECHNIK

### Beim Beladen beachten

- der Schwerpunkt der Ladung eines Einachs-Anhängers soll in der Nähe der Achse liegen
- der Anhänger soll vor dem Ankuppeln beladen werden

### Im Hinblick auf die Stützlast richtig beladen

- der Anhänger soll sich mit der zulässigen Stützlast auf der Anhängerkupplung abstützen

**Wichtig:** Das Ladegut richtig sichern durch eine Kombination aus Formschluss und Kraftschluss mit Hilfe von Zurrmitteln (Spanngurte, Ketten oder Netze etc.) und rutschhemmenden Matten.

## 9. FAHRTECHNIK

### Zusammenstellen:

- *immer* mit dem Kraftwagen zum Anhänger

### Einweiser beim Ankuppeln

- er muss deutliche Zeichen geben
- er darf nicht zwischen den Fahrzeugen stehen

### Absichern eines schweren Anhängers im Gefälle

- durch Unterlegkeile
- durch betätigen der Feststellbremse

- Im Winter: Anhänger von Eis und Schnee befreien bevor man losfährt

### HINTEREINANDERFAHREN

Fahren mit einem Kraftwagenzug hinter einem Omnibus oder LKW:

Fahrzeuge mit großen Längenabmessungen müssen auf Freilandstraßen zu gleichartigen Fahrzeugen **50 m Abstand** einhalten.

- um das Überholen für andere Fahrzeuge zu ermöglichen und
- um Kolonnenbildung zu vermeiden



*Zur Prüfung bitte Führerschein und Reisepass oder Personalausweis mitbringen!*